

Europäisches Zivilverfahrensrecht: EuZVR

Geimer / Schütze

4. Auflage 2020
ISBN 978-3-406-67801-1
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
[beck-shop.de](https://www.beck-shop.de)

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

[beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) für sein

umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Geimer / Schütze
Europäisches Zivilverfahrensrecht


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Europäisches Zivilverfahrensrecht

Kommentar

von

Prof. Dr. Dr. h. c. Reinhold Geimer

Rechtsanwalt in München

und

Prof. Dr. Dr. h. c. Rolf A. Schütze

Rechtsanwalt in Stuttgart

unter Mitarbeit von

Prof. Mag. Dr. Thomas Garber

Universitätsprofessor in Graz

Dr. Ewald Geimer

Notar in Konz

Dr. Gregor Geimer

LL. M. (John Marshall Chicago)

Rechtsanwalt und Steuerberater

in München und Attorney at Law (New York)

4. Auflage 2020



Zitiervorschlag: *Geimer* in Geimer/Schütze EuZivilVerfR Einl. Rn. 1
Geimer in Geimer/Schütze EuZivilVerfR EuGVVO Art. 36 Rn. 12
Schütze in Geimer/Schütze EuZivilVerfR Teil E 19 Rn. 32


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 67801 1

© 2020 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck und Bindung: Kösel GmbH & Co. KG
Am Buchweg 1, 87452 Altusried-Krugzell
Umschlaggestaltung und Satz: Druckerei C. H. Beck Nördlingen
(Adresse wie Verlag)



chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

R. & R.

für

B. & B.

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Vorwort

Von der großen Dynamik des internationalen Zivilprozessrechts zu Beginn des 21. Jahrhunderts und des Europäischen Zivilverfahrensrechts im Besonderen war bereits in dem Vorwort zur 3. Auflage die Rede. Dieser Trend hält an. Neben der abundanten Rechtsprechung des Gerichtshofs der Europäischen Union und der nationalen Gerichte seien beispielhaft erwähnt

die Europäische Erbrechtsverordnung,
die Neufassung der Europäischen Insolvenzverordnung,
die Europäische vorläufige Kontopfändungsverordnung,
die beiden Europäischen Güterrechtsverordnungen sowie

die Neufassung der (ab 1. August 2022 anzuwendenden) Europäischen Eheverordnung (EU) 2019/1111 vom 25. Juni 2019, die nach dem Vorbild der EuGVVO (EU) Nr. 1215/2012 vom 12. Dezember 2012 durchgehend das Vollstreckbarerklärungsverfahren abschaffen wird.

Die Arbeiten zur Neufassung der Europäischen Zustellungsverordnung und der Europäischen Beweisaufnahmeverordnung sind weit fortgeschritten.

Die Reihe der deutschen Durchführungs- und Ausführungsvorschriften (AVAG, IntFamRVG, AUG) wurde verlängert; hinzugekommen sind die §§ 1110 ff. ZPO, das internationale Erbschaftsverfahrensgesetz (IntErbRVG) und das internationale Güterrechtsverfahrensgesetz (IntGüRVG).

Der Brexit ist nunmehr Wirklichkeit. Wie es nach Ende der Übergangszeit weitergehen wird, d. h. welche Regeln für die justizielle Zusammenarbeit mit dem Vereinigten Königreich gelten werden, bleibt einem erst noch auszuhandelnden Übereinkommen vorbehalten.

Wie bisher liegt der Schwerpunkt des ersten Teils auf der Kommentierung der Brüssel Ia-Verordnung und damit auch des Lugano-Übereinkommens. Da dieses nach wie vor am Exequaturerfordernis festhält, das im Übrigen auch für Altittel nach Maßgabe von Art. 66 II Brüssel Ia-VO fortgilt, ist das Vollstreckbarerklärungsverfahren (Art. 38 ff. Brüssel I-VO/LugÜ) ausführlich in Kapitel A 1 bei Art. 39 EuGVVO Rn. 89 ff. kommentiert; dieses dient auch anderen europäischen Rechtsakten (Art. 26 ff. EuUnthVO, Art. 43 ff. EuErbVO, Art. 42 ff. EuGüVO, Art. 42 ff. EuPartVO) als Vorbild.

Trotz aller Dominanz des europäischen internationalen Zivilverfahrensrechts in der aktuellen Diskussion spielt weiterhin das autonome internationale Zivilverfahrensrecht in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union und in den Lugano-Vertragsstaaten eine bedeutende Rolle. Ihm ist der zweite Teil gewidmet im Zusammenhang mit dem deutschen internationalen Anerkennungsrecht, das in § 328 Abs. 1 Nr. 5 ZPO und § 109 Abs. 4 FamFG Verbürgung der Gegenseitigkeit verlangt. Dort werden die Anerkennungssysteme von über 150 Staaten dargestellt. Auch hierbei ist von vielen Veränderungen und Reformen zu berichten.

Das Haager Anerkennungs- und Vollstreckungsübereinkommen vom 2. Juli 2019 ist noch nicht in Kraft getreten. Ob es mit seinen vielen Bereichsausnahmen und Vorbehaltsmöglichkeiten ein Erfolg werden kann, wird von manchen bezweifelt. Eine seriöse Prognose ist derzeit (noch) nicht möglich.

Mit dieser Neuauflage hoffen wir, wieder einen Beitrag zu leisten zur rechtsaktübergreifenden Systematisierung und weiteren wissenschaftlichen Durchdringung des europäischen Zivilverfahrensrechts, aber auch Hilfestellung zu geben für die tägliche Praxis.

Es haben bearbeitet

den *Ersten Teil*: Reinhold Geimer zusammen mit Ewald und Gregor Geimer und an den gekennzeichneten Stellen Thomas Garber; dieser dankt Daniel Prisching, Bernhard Sommer und Marie-Luise Zirngast (Graz) für ihre Mitarbeit.

den *Zweiten Teil*: Rolf A. Schütze.

An den Iden des März 2020

Reinhold Geimer
Rolf A. Schütze

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsübersicht

Vorwort	VII
Inhaltsverzeichnis	XI
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Literaturverzeichnis	XXXI

Erster Teil. Recht der Europäischen Union

A. Sekundärrecht auf dem Gebiet des europäischen Zivilverfahrensrechts	2
B. Völkerrechtliche Lage	1691
C. Lugano-Übereinkommen	1713
D. Durchführungsgesetze der Bundesrepublik Deutschland	1741

Zweiter Teil. Nationale Rechte

E. Internationale Zuständigkeit und Rechtshängigkeit sowie Anerkennung und Vollstreckbarerklärung ausländischer Urteile nach dem Recht der Mitgliedstaaten der EuGVVO und des LugÜ	1841
---	-------------

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
Inhaltsübersicht	IX
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Literaturverzeichnis	XXXI

Erster Teil. Recht der Europäischen Union

A. Sekundärrecht auf dem Gebiet des europäischen Zivilverfahrensrechts

A 1. Verordnung (EU) Nr. 1215/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Dezember 2012 über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen (EuGVVO) (Neufassung)	2
--	----------

Einleitung	2
Präambel	71

Kapitel I. Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen

Art. 1 [Anwendungsbereich]	76
Art. 2 [Begriffsbestimmungen]	125
Art. 3 [Begriff „Gericht“]	126

Kapitel II. Zuständigkeit

Abschnitt 1. Allgemeine Bestimmungen

Art. 4 [Allgemeiner internationaler Gerichtsstand]	126
Art. 5 [Keine exorbitanten Gerichtsstände]	170
Art. 6 [Beklagte ohne Wohnsitz im Hoheitsgebiet eines Mitgliedstaates]	175

Abschnitt 2. Besondere Zuständigkeiten

Art. 7 [Besondere Gerichtsstände]	178
Art. 8 [Gerichtsstand des Sachzusammenhangs]	262
Art. 9 [Besonderer Gerichtsstand in Seehaftungssachen]	289

Abschnitt 3. Zuständigkeit für Versicherungssachen

Art. 10 [Zuständigkeit]	291
Art. 11 [Gerichtsstände für Klagen gegen den Versicherer]	297
Art. 12 [Gerichtsstand am Ort des schädigenden Ereignisses]	303
Art. 13 [Gerichtsstand bei Haftpflichtklagen]	304
Art. 14 [Gerichtsstand für Klage des Versicherers; Widerklage]	309
Art. 15 [Zulässige Gerichtsstandsvereinbarung]	311
Art. 16 [Abweichende Risiken]	314

Abschnitt 4. Zuständigkeit bei Verbrauchersachen

Art. 17 [Begriff der Verbrauchersache]	317
Art. 18 [Gerichtsstände für Klagen des Verbrauchers und seines Vertragspartners]	345
Art. 19 [Zulässige Gerichtsstandsvereinbarungen]	350

Abschnitt 5. Zuständigkeit für individuelle Arbeitsverträge

Art. 20 [Anwendungsbereich]	354
Art. 21 [Gerichtsstände für Klagen gegen Arbeitgeber]	362
Art. 22 [Gerichtsstände für Klagen gegen Arbeitnehmer; Widerklage]	371
Art. 23 [Zulässige Gerichtsstandsvereinbarungen]	373

Inhaltsverzeichnis

Abschnitt 6. Ausschließliche Zuständigkeiten	
Art. 24 [Ausschließliche Gerichtszuständigkeiten]	375
Abschnitt 7. Vereinbarung über die Zuständigkeit	
Art. 25 [Zulässigkeit und Form von Gerichtsstandsvereinbarungen]	431
Art. 26 [Zuständigkeit infolge rügeloser Einlassung]	505
Abschnitt 8. Prüfung der Zuständigkeit und der Zulässigkeit des Verfahrens	
Art. 27 [Erklärung der Unzuständigkeit in Fällen des Art. 24]	520
Art. 28 [Erklärung der Unzuständigkeit von Amts wegen in sonstigen Fällen]	523
Abschnitt 9. Anhängigkeit und im Zusammenhang stehende Verfahren	
Art. 29 [Konkurrierende Rechtshängigkeit]	533
Art. 30 [Im Zusammenhang stehende Verfahren]	559
Art. 31 [Priorität bei ausschließlicher Zuständigkeit]	565
Art. 32 [Anrufung eines Gerichts]	570
Art. 33 [Aussetzung/Einstellung eines Verfahrens wegen desselben Anspruchs]	575
Art. 34 [Aussetzung/Einstellung bei in Zusammenhang stehenden Verfahren]	580
Abschnitt 10. Einstweilige Maßnahmen einschließlich Sicherungsmaßnahmen	
Art. 35 [Einstweilige Maßnahmen]	583
Kapitel III. Anerkennung und Vollstreckung	
Abschnitt 1. Anerkennung	
Art. 36 [Anerkennung einer Entscheidung]	607
Art. 37 [Vorlegung der Entscheidung und der Bescheinigung]	647
Art. 38 [Aussetzung des Verfahrens]	652
Abschnitt 2. Vollstreckung	
Art. 39 [Vollstreckbarkeit]	655
Art. 40 [Sicherungsmaßnahmen]	728
Art. 41 [Recht des ersuchten Mitgliedstaats]	730
Art. 42 [Vorlegung der Entscheidung und der Bescheinigung]	735
Art. 43 [Zustellung der Bescheinigung; Übersetzung]	736
Art. 44 [Antrag auf Versagung der Vollstreckung]	737
Abschnitt 3. Versagung der Anerkennung und Vollstreckung	
Unterabschnitt 1. Versagung der Anerkennung	738
Art. 45 [Antrag auf Versagung der Anerkennung]	738
Unterabschnitt 2. Versagung der Vollstreckung	804
Art. 46 [Versagung]	804
Art. 47 [Gerichtliche Zuständigkeit; angewendetes Recht]	807
Art. 48 [Unverzügliche Entscheidung]	808
Art. 49 [Rechtsbehelf]	809
Art. 50 [Weiterer Rechtsbehelf]	809
Art. 51 [Aussetzung des Verfahrens]	809
Abschnitt 4. Gemeinsame Vorschriften	
Art. 52 [Keine Nachprüfung in der Sache selbst]	811
Art. 53 [Ausstellung der Bescheinigung]	812
Art. 54 [Anpassung; Übersetzung]	815
Art. 55 [Zwangsgeld]	816
Art. 56 [Keine Sicherheitsleistung wegen Ausländereigenschaft]	819
Art. 57 [Übersetzung/Transliteration]	820
Kapitel IV. Öffentliche Urkunden und gerichtliche Vergleiche	
Art. 58 [Öffentliche Urkunden]	821
Art. 59 [Gerichtliche Vergleiche]	829
Art. 60 [Bescheinigung über eine öffentliche Urkunde]	831

Inhaltsverzeichnis

Kapitel V. Allgemeine Vorschriften

Art. 61 [Anerkennung von Urkunden]	833
Art. 62 [Bestimmung des Wohnsitzes]	833
Art. 63 [Bestimmung des Gesellschaftssitzes]	839
Art. 64 [Besonderheiten von Adhäsionsverfahren]	843
Art. 65 [Streitverkündung statt Regressklage]	845

Kapitel VI. Übergangsvorschriften

Art. 66 [Übergangsvorschriften]	849
---------------------------------------	-----

Kapitel VII. Verhältnis zu anderen Rechtsinstrumenten

Art. 67 [Rechtsakte für besondere Rechtsgebiete]	851
Art. 68 [Verhältnis zu EuGVÜ]	852
Art. 69 [Ersetzung von Übereinkünften]	853
Art. 70 [Fortgeltung außerhalb des Anwendungsbereichs der EuGVVO]	853
Art. 71 [Fortgeltung von Übereinkünften für besondere Rechtsgebiete]	856
Art. 71a [Gemeinsames Gericht]	868
Art. 71b [Zuständigkeit eines gemeinsamen Gerichts]	869
Art. 71c [Konkurrierende Rechtshängigkeit]	870
Art. 71d [Anerkennung und Vollstreckung]	870
Art. 72 [Fortgelten von Vereinbarungen nach Art. 59 des Brüsseler Übereinkommens]	870
Art. 73 [Unberührte Übereinkommen]	874

Kapitel VIII. Schlussvorschriften

Art. 74 [Übermittlung einzelstaatlicher Vollstreckungsvorschriften und -verfahren]	885
Art. 75 [Mitteilung der zuständigen Gerichte]	885
Art. 76 [Notifizierung]	885
Art. 77 [Änderungen]	885
Art. 78 [Erlass delegierter Rechtsakte]	885
Art. 79 [Bericht]	886
Art. 80 [Aufhebung]	886
Art. 81 [Inkrafttreten]	886
A 2a. Verordnung (EG) Nr. 2201/2003 des Rates vom 27. November 2003 über die Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Ehesachen und in Verfahren betreffend die elterliche Verantwortung und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1347/2000 (EuEheVO)	901
A 2b. Verordnung (EU) 2019/1111 des Rates vom 25. Juni 2019 über die Zuständigkeit, die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Ehesachen und in Verfahren betreffend die elterliche Verantwortung und über internationale Kindesentführungen (Brüssel IIb-VO)	1025
A 3. Verordnung (EG) Nr. 1393/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. November 2007 über die Zustellung gerichtlicher und außergerichtlicher Schriftstücke in Zivil- oder Handelssachen in den Mitgliedstaaten („Zustellung von Schriftstücken“) und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1348/2000 des Rates (EuZVO)	1077
A 4. Verordnung (EG) Nr. 1206/2001 des Rates vom 28. Mai 2001 über die Zusammenarbeit zwischen den Gerichten der Mitgliedstaaten auf dem Gebiet der Beweisaufnahme in Zivil- oder Handelssachen (EuBVO)	1113
A 5. Verordnung (EU) 2015/848 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Mai 2015 über Insolvenzverfahren (EuInsVO) (Neufassung)	1135
A 6. Verordnung (EG) Nr. 805/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. April 2004 zur Einführung eines europäischen Vollstreckungstitels für unbestrittene Forderungen (EuVTVO)	1245

Inhaltsverzeichnis

A 7. Verordnung (EG) Nr. 1896/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Dezember 2006 zur Einführung eines Europäischen Mahnverfahrens (EuMVVO)	1277
A 8. Verordnung (EG) Nr. 861/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Juli 2007 zur Einführung eines europäischen Verfahrens für geringfügige Forderungen (EuGFVO)	1301
A 9. Verordnung (EG) Nr. 4/2009 des Rates vom 18. Dezember 2008 über die Zuständigkeit, das anwendbare Recht, die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen und die Zusammenarbeit in Unterhaltssachen (EuUnthVO)	1389
A 10. Verordnung (EU) Nr. 650/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über die Zuständigkeit, das anzuwendende Recht, die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen und die Annahme und Vollstreckung öffentlicher Urkunden in Erbsachen sowie zur Einführung eines Europäischen Nachlasszeugnisses (EuErbVO)	1431
A 11. Verordnung (EU) 2016/1103 des Rates vom 24. Juni 2016 zur Durchführung einer Verstärkten Zusammenarbeit im Bereich der Zuständigkeit, des anzuwendenden Rechts und der Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Fragen des ehelichen Güterstands (EuGüVO) Verordnung (EU) 2016/1104 des Rates vom 24. Juni 2016 zur Durchführung der Verstärkten Zusammenarbeit im Bereich der Zuständigkeit, des anzuwendenden Rechts und der Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Fragen güterrechtlicher Wirkungen eingetragener Partnerschaften (EuPartVO)	1485
A 12. Verordnung (EU) Nr. 655/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Mai 2014 zur Einführung eines Verfahrens für einen Europäischen Beschluss zur vorläufigen Kontenpfändung im Hinblick auf die Erleichterung der grenzüberschreitenden Eintreibung von Forderungen in Zivil- und Handelssachen (EuKtPVO)	1579
A 13. Verordnung (EU) Nr. 606/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Juni 2013 über die gegenseitige Anerkennung von Schutzmaßnahmen in Zivilsachen (Schutzmaßnahmen-VO)	1625
A 14. Verordnung (EU) 2017/1001 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017 über die Unionsmarke	1649
A 15. Verordnung (EG) Nr. 6/2002 des Rates vom 12. Dezember 2001 über das Gemeinschaftsgeschmacksmuster	1669
A 16. Richtlinie 2003/8/EG des Rates vom 27. Januar 2003 zur Verbesserung des Zugangs zum Recht bei Streitsachen mit grenzüberschreitendem Bezug durch Festlegung gemeinsamer Mindestvorschriften für die Prozesskostenhilfe in derartigen Streitsachen	1681
B. Völkerrechtliche Verträge	
B 1. Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und dem Königreich Dänemark über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen	1691
B 2. Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und dem Königreich Dänemark über die Zustellung gerichtlicher und außergerichtlicher Schriftstücke in Zivil- oder Handelssachen	1697
B 3. Übereinkommen über ein Einheitliches Patentgericht (2013/C 175/01)	1703

Inhaltsverzeichnis

C. Lugano-Übereinkommen

C 1. Übereinkommen über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen	1713
C 2. Protokoll 1 über bestimmte Zuständigkeits-, Verfahrens- und Vollstreckungsfragen	1733
C 3. Protokoll 2 über die einheitliche Auslegung des Übereinkommens und den ständigen Ausschuss	1735
C 4. Protokoll 3 über die Anwendung von Art. 67 des Übereinkommens	1739

D. Durchführungsgesetze der Bundesrepublik Deutschland

D 1. Zivilprozessordnung (ZPO)	1741
D 2. Gesetz zur Ausführung zwischenstaatlicher Verträge und zur Durchführung von Abkommen der Europäischen Union auf dem Gebiet der Anerkennung und Vollstreckung in Zivil- und Handelssachen (Anerkennungs- und Vollstreckungsausführungsgesetz – AVAG)	1753
D 3. Gesetz zur Aus- und Durchführung bestimmter Rechtsinstrumente auf dem Gebiet des internationalen Familienrechts (Internationales Familienrechtsverfahrensgesetz – IntFamRVG)	1779
D 4. Internationales Güterrechtsverfahrensgesetz (IntGüRVG)	1793
D 5. Gesetz zur Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen im Verkehr mit ausländischen Staaten (Auslandsunterhaltsgesetz – AUG)	1781
D 6. Internationales Erbrechtsverfahrensgesetz (IntErbRVG)	1823
D 7. Gesetz zum Europäischen Gewaltschutzverfahren (EU-Gewaltschutzverfahrensgesetz – EUGewSchVG)	1835

Zweiter Teil. Nationale Rechte

E. Internationale Zuständigkeit und Rechtshängigkeit sowie Anerkennung und Vollstreckbarerklärung ausländischer Urteile nach dem Recht der Mitgliedstaaten der EuGVVO und des LugÜ	1841
E 1. Deutschland	1841
E 2. Belgien (EuGVVO)	1955
E 3. Bulgarien (EuGVVO)	1961
E 4. Dänemark (EuGVVO)	1966
E 5. Estland (EuGVVO)	1968
E 6. Finnland (EuGVVO)	1971
E 7. Frankreich (EuGVVO)	1973
E 8. Griechenland (EuGVVO)	1976
E 9. Irland (EuGVVO)	1979
E 10. Island (LugÜ)	1982

Inhaltsverzeichnis

E 11. Italien (EuGVVO)	1984
E 12. Kroatien (EuGVVO)	1988
E 13. Lettland (EuGVVO)	1991
E 14. Litauen (EuGVVO)	1993
E 15. Luxemburg (EuGVVO)	1997
E 16. Malta (EuGVVO)	1999
E 17. Niederlande (EuGVVO)	2001
E 18. Norwegen (LugÜ)	2006
E 19. Österreich (EuGVVO)	2008
E 20. Polen (EuGVVO)	2013
E 21. Portugal (EuGVVO)	2021
E 22. Rumänien (EuGVVO)	2024
E 23. Schweden (EuGVVO)	2029
E 24. Schweiz (LugÜ)	2033
E 25. Slowakische Republik (EuGVVO)	2043
E 26. Slowenien (EuGVVO)	2043
E 27. Spanien (EuGVVO)	2050
E 28. Tschechien (Tschechische Republik) (EuGVVO)	2055
E 29. Ungarn (EuGVVO)	2058
E 30. Vereinigtes Königreich (EuGVVO)	2064
E 31. Zypern (EuGVVO)	2064